

Landtag

9. Sitzung vom 4. Mai 1984

Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: Erster Präsident P f o c h, Zweiter Präsident H a h n und Dritter Präsident Erika K r e n n.

Schriftführer: Die Abg Maria Kuhn, Rosenberger, Brosch, Elisabeth Schindler und Holub sowie die Abg Dr Petrik, Ing Kreiner und Dr Marilies Flemming.

Erster Präsident Pfoch eröffnet die Sitzung.

1. Die Abg Kneidinger, Erika Stubenvoll und Dr Swoboda sind entschuldigt.

2. Präsident Pfoch gibt im Sinne des § 3 des Verfassungsgesetzes über die Wiederverlautbarung von Rechtsvorschriften des Landes Wien (Wiener Wiederverlautbarungsgesetz), LGBl für Wien Nr 18/1949, bekannt, daß das Gesetz über die Gemeindevermittlungsämtler im LGBl für Wien Nr 15/1984 wiederverlautbart wurde.

3. In der Fragestunde werden von Präsident Pfoch die folgenden Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 285/LM/84): Vom Fragesteller zurückgezogen.

2. Anfrage (PrZ 296/LM/84): Abg Dr Hirschall an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Beabsichtigen Sie, dem zu erwartenden vermehrten Einsatz von Wegwerflaschen durch die Getränkeindustrie in nächster Zeit durch Vorlage eines Entwurfs zur Besteuerung von Einwegbehältnissen zu begegnen?

3. Anfrage (PrZ 319/LM/84): Abg Freitag an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

In welchem Ausmaß hat das Land Wien die Möglichkeiten der Förderung im Rahmen des Wohnungsverbesserungsgesetzes wahrgenommen und Bürgschaften für Kapitaldarlehen übernommen?

4. Anfrage (PrZ 321/LM/84): Abg Eder an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Wie ist der Stand der Verhandlungen mit dem Bund betreffend die Finanzierung von Park-and-ride-Standorten in Wien?

5. Anfrage (PrZ 253/LM/84): Abg Mag Kauer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Personal, Rechtsangelegenheiten und Konsumentenschutz:

Wie beurteilen Sie die negativen Auswirkungen der beabsichtigten Änderung des Meldegesetzes auf Wien, wie Sie auch in einer Stellungnahme des Amtes der Wiener Landesregierung geäußert wurden?

6. Anfrage (PrZ 305/LM/84): Abg Outolny an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bauten:

Welche Überlegungen gibt es von Ihnen zu den Absichten, die derzeit zulässigen Achslasten für Lkw zu erhöhen?

7. Anfrage (PrZ 287/LM/84): Abg Cvetkovic an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Stadterneuerung:

Wären Sie bereit, die derzeitige Praxis in Wien zu überdenken, wonach bei Förderungen von Zentralheizungen gemäß dem Wohnungsverbesserungsgesetz die Mieter eine Verpflichtungser-

klärung unterschreiben müssen, einem allfälligen Anschluß des Wohnhauses an Fernwärme zuzustimmen?

8. Anfrage (PrZ 302/LM/84): Abg Jank an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Stadterneuerung:

Wie viele Wohneinheiten wurden im Jahr 1983 durch die Wohnbauförderung gefördert?

9. Anfrage (PrZ 227/LM/84): Abg Dipl Ing Dr Pawkowicz an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur und Sport:

Welche Stellungnahme beziehen Sie zu dem von Wissenschaftsminister Dr Fischer vorgelegten Museumskonzept, das die Schaffung eines Museums des 19. und 20. Jahrhunderts im Messepalast vorsieht?

10. Anfrage (PrZ 286/LM/84): Abg Arthold an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Stadterneuerung:

Welche Varianten wurden bei der Querung der B 16 mit der Donauländebahn ausgearbeitet und durchgerechnet?

11. Anfrage (PrZ 306/LM/84): Abg Schmidmeier an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie:

Wie ist der Einstandspreis für die Stadtwerke beim Heizöl schwer seit der Strompreissenkung vom 1. April 1983 verlaufen?

12. Anfrage (PrZ 304/LM/84): Abg Elisabeth Schindler an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Bürgerdienst:

Welche Stellungnahme hat das Amt der Wiener Landesregierung zum Entwurf eines Waschmittelgesetzes abgegeben?

4. (PrZ 204/LF.) Präsident Pfoch teilt mit, daß die Abg Mag Eva Petrik, Dr Marilies Flemming, Ingrid Korosec und Dkfm Dr Sigrun Schlick eine an den Landeshauptmann gerichtete Anfrage, betreffend zehn Fragen im Interesse eines umfassenden Umweltschutzes für Wien, eingebracht und gemäß § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung die mündliche Begründung dieser Anfrage durch den Fragesteller und die Durchführung einer Debatte über den Gegenstand verlangt haben.

Präsident Pfoch gibt bekannt, daß dieses Verlangen von der im § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung festgesetzten Anzahl von Abgeordneten unterzeichnet ist und die mündliche Begründung und die Debatte über den Gegenstand daher vor Schluß der Sitzung erfolgen werden.

(PrZ 201/LA.) Präsident Pfoch teilt mit, daß die Abg Ingrid Korosec und Ing Engelmayr einen Antrag, betreffend Teilzeitarbeit für pragmatisierte Bedienstete der Stadt Wien, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem amtsführenden Stadtrat für Personal, Rechtsangelegenheiten und Konsumentenschutz zu.

(PrZ 202/LA.) Präsident Pfoch teilt mit, daß die Abg Ing Svoboda und Vejtisek einen Antrag, betreffend Novellierung des Kleingartengesetzes, LGBl für Wien Nr 3/79, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem amtsführenden Stadtrat für Stadtentwicklung und Stadterneuerung zu.

(PrZ 203/LA.) Präsident Pfoch teilt mit, daß die Abg Edlinger, Kopfensteiner und Mayrhofer

einen Antrag, betreffend verstärkte Mitwirkung der Bevölkerung bei Gesetzesbeschlüssen des Wiener Landtages, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Landeshauptmann zu.

Präsident Pfoch nimmt eine Umstellung in der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte vor.

Der Landtag beschließt mit der erforderlichen Zweidrittelmehrheit, die auf der Tagesordnung stehende Wahl mit Handerheben durchzuführen.

5. (PrZ 1237, P 5.) An Stelle der ausgeschiedenen Abg Margarete Tischler und Ing Hofstetter werden die Abg Elisabeth Dittrich und Mag Zima zu Mitgliedern des Immunitätskollegiums gewählt.

Berichterstatter: Amtsf StR Friederike Seidl

6. (PrZ 986, P 1.) Der in der Beilage Nr 7 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem die Bauordnung für Wien geändert wird (Bauordnungsnovelle 1984), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Die Abg Dr Welan und Mag Zima.)

(PrZ 205/LA.) Der Beschlußantrag der Abg Dr Welan und Dr Krasser zur Bauordnungsnovelle 1984 wird dem amtsführenden Stadtrat für Personal, Rechtsangelegenheiten und Konsumentenschutz zugewiesen.

7. (PrZ 1040, P 2.) Der in der Beilage Nr 4 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem die Dienstordnung 1966 geändert wird (8. Novelle zur Dienstordnung 1966), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Die Abg Ing Engelmayer und Kopfensteiner.)

(PrZ 206/LA.) Der Beschlußantrag der Abg Ing Engelmayer und Ingrid Korosec, betreffend die Novellierung der Dienstordnung 1966 hinsichtlich des Disziplinarrechts, wird dem amtsführenden Stadtrat für Personal, Rechtsangelegenheiten und Konsumentenschutz zugewiesen.

8. (PrZ 1041, P 3.) Der in der Beilage Nr 5 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem die Vertragsbedienstetenordnung 1979 geändert wird (7. Novelle zur Vertragsbedienstetenordnung 1979), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR M a y r

9. (PrZ 1091, P 4.) Der in der Beilage Nr 10 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Wiener Anzeigenabgabegesetz 1983 geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Die Abg Dr Peter Mayr und Schmidtmeier.)

Berichterstatter: GR L u d w i g

10. (PrZ 796, P 6.) Die Betätigung nachstehender Mitglieder der Landesregierung in Funktionen der Privatwirtschaft wird genehmigt:

VBgm Dr Erhard Busek als Mitglied des Sparkassenrates der Zentralsparkasse und Kommerzbank, Wien.

Amtsf StR Johann Hatzl als Mitglied des Aufsichtsrates der Österreichischen Donaukraftwerke Aktiengesellschaft.

Der Schriftführer:

E. Schrimm

Amtsf StR Hans Mayr als Mitglied des Sparkassenrates und Vorsitzender des Kreditausschusses der Zentralsparkasse und Kommerzbank, Wien.

11. (PrZ 797/1238, P 7.) Gemäß § 3 Abs 1 des Wiener Unvereinbarkeitsgesetzes im Zusammenhalt mit § 8 des Unvereinbarkeitsgesetzes wird der Betätigung der im folgenden angeführten Mitglieder des Wiener Landtages in den genannten Unternehmen zugestimmt:

Ing Günther Engelmayer, BAWAG-Aufsichtsrat.

Dr Marilies Flemming, Team-Film-Produktion GesmbH, Gesellschafterin.

Robert Freitag, BAWAG-Aufsichtsrat. (Mit 31. März 1984 aus der Funktion als Aufsichtsrat der BAWAG ausgeschieden.)

KommR Werner Haubenburger, Haubenburger Antennenbau- und Service GesmbH, geschäftsführender Gesellschafter.

Ing Walter Hofstetter, Zentralsparkasse und Kommerzbank, Wien, Sparkassenrat.

Werner Jank, Wiener Spar- und Kreditinstitut, reg GenmbH, Ersatzmann des Aufsichtsrates.

Ingrid Korosec, ADEG Österreich Handels-AG, Aufsichtsrat (Arbeitnehmervertreter).

Dr Hannes Krasser, Mannesmann Handel GesmbH, Aufsichtsrat.

Dr Peter Mayr, Flughafen Wien BetriebsgesmbH, Aufsichtsrat.

Franz Nekula, Flughafen Wien BetriebsgesmbH, Aufsichtsrat; Tauernkraftwerke AG, Aufsichtsrat.

Peter Neumann, Penetex Import-Export GesmbH & Co KG, geschäftsführender Gesellschafter.

Otto Pramel, Österreichische Philips Industrie GesmbH, Aufsichtsrat (Arbeitnehmervertreter).

Günther Sallaberger, Zentralsparkasse und Kommerzbank, Wien, Sparkassenrat.

Dkfm Dr Sigrun Schlick, Äquator GesmbH, Villach, Geschäftsführer.

KommR Herbert Schmidtmeier, Österreichische Länderbank AG, Aufsichtsrat; Finanzierungs-Garantie-GesmbH, Aufsichtsrat; Kreditverein der Zentralsparkasse und Kommerzbank, Wien, Aufsichtsrat.

Johann Wimmer, Zentralsparkasse und Kommerzbank, Wien, Sparkassenrat (Arbeitnehmervertreter).

12. (PrZ 204/LF.) Die Anfrage der Abg Mag Eva Petrik, Dr Marilies Flemming, Ingrid Korosec und Dkfm Dr Sigrun Schlick, betreffend zehn Fragen im Interesse eines umfassenden Umweltschutzes für Wien wird von Schriftführer Abg Ing Kreiner verlesen. Hierauf werden die Anfrage und das Verlangen auf Durchführung einer Debatte über den Gegenstand durch Abg Mag Eva Petrik mündlich begründet.

(Redner: Die Abg Mag Eva Petrik, Dipl Ing Dr Pawkowicz und Elisabeth Dittrich, Amtsf StR Schieder, die Abg Dr Marilies Flemming, Dkfm Dr Sigrun Schlick, Ingrid Korosec und Freinberger, die StRe Maria Hampel-Fuchs und Dr Mauthe sowie die Abg Outolny und Dr Welan.)

Nach Durchführung der Debatte wird die Anfrage von Lhptm Gratz mündlich beantwortet.

(Schluß um 16 Uhr.)

Der Vorsitzende:

Hubert Pöschl

Erster Präsident